



Wilhelm-Reime-Str. 2, 30827 Garbsen, Tel.: 05131 97225, mobil 0157 54942530
e-mail: neuland_oeku@freenet.de

Newsletter

Nr. 84, März 2020

Und Geduld ist für den Geist das Schwerste.
Es ist das Schwerste und das Einzige,
was zu lernen sich lohnt.
Alle Natur, alles Wachstum, aller Friede,
alles Gedeihen und Schöne in der Welt
beruht auf Geduld, braucht Zeit, braucht Stille,
braucht Vertrauen.

Hermann Hesse

Café Kronsberg & Fahrradwerkstatt



Auch das beliebte Café Kronsberg und die Fahrradwerkstatt bleiben vorerst bis zum 19. April geschlossen. Wie es dann weitergehen wird – wer weiß das schon? Einzelfälle bezgl. der Fahrradwerkstatt sind unter 01 57 31 02 83 92 am besten per WhatsApp abzusprechen.

Turbulente Zeiten

Liebe NEULAND Interessierte!
„Wir sind dann mal“. Nein, nicht „weg“, wie Hape Kerkeling sagen würde, sondern „nur an einem anderen Ort!“

Die Beratung im Nachbarschaftsladen ist jetzt ins Homeoffice zu Kathrin Osterwald umgezogen und weiterhin erreichbar unter:

neuland_oeku@freenet.de und **0157-54942530**
(05131-97225 AB wird unregelmäßig abgehört).

Die Beratungszeiten sind aufgehoben, jeder kann anrufen oder mailen und wird zeitnah bedient. Das klappt inzwischen richtig gut, unsere Hilfesuchenden haben unglaublich viel Geduld und NEULAND kann weiterhin Ausfüllhilfe bei Formularen und vielen weiteren Fragen anbieten. Weiterhin entwickeln wir kreativ der aktuellen Lagen angepasste Angebote.

Aber es gab auch eine Zeit vor Corona. Inzwischen schon kaum mehr vorstellbar, dass sich Menschen in Gruppen treffen und in Geselligkeit Spaß haben. Das wird wiederkommen, darauf freuen wir uns sicher schon alle. Bis dahin behelfen wir uns mit einem Blick zurück:

Nähtreff bei NEULAND

Endlich ist es soweit und das Quartier Berenbostel-Auf dem Kronsberg ist um ein kreatives Angebot reicher geworden. Der Nähtreff startete mit seinem 1. Kurs am 06.02. bei NEULAND, Liebermannstr. 25.



Das Angebot ist für die teilnehmenden Mädchen und Frauen kostenlos und wird über das bundesweite Modellprogramm „Jugend stärken im Quartier“ (JUSTIQ) gefördert und durch die Region Hannover begleitet. Das Wohnungsunternehmen Vonovia beteiligt sich mit einer Fördersumme in Höhe von 5.000,- €. Damit konnten 8 Nähmaschinen und Material gekauft werden und Rücklagen für weitere Ausgaben gebildet werden. Folgekurse sind geplant, wenn die Coronazeit ein Ende hat.

Aber der Nähtreff arbeitet weiter und startet nächste Woche die Fabrikation von Mund- und Nasenmaske in Heimarbeit. Das ist toll und eine win-win-Situation für beide Seiten: Die Mädchen und Frauen sind beschäftigt und produzieren zusätzlich etwas sehr Sinnvolles.



Hier die facts zur Mund- und Nasenmaske von dem inzwischen sehr bekannten Virologen Christian Drosten (Institutsleiter der Charite Berlin):

- Masken dienen weniger als Eigenschutz, wohl aber als **Fremdschutz**. Dann nämlich, wenn man sichergehen will, niemanden unbewusst anzustecken. Schließlich geht man derzeit davon aus, dass eine Infektiosität schon am Tag vor dem Einsetzen der ersten Corona-Symptome gegeben ist. Drosten spricht von einer „**Höflichkeitsgeste**“, die er sehr befürwortet.
- Zudem könne diese Maske noch einen zweiten psychologischen Effekt haben - nämlich den einer Selbstdisziplinierung. Man werde ständig an die Gefahr einer Ansteckung erinnert und verhindert somit, dass man sich unbewusst auch weiterhin ins Gesicht fasst, die Augen reibt oder den Mund berührt.
- Insgesamt findet es Drosten durchaus gut, eine Maske zu tragen, solange es keine ist, die man den Kliniken wegnimmt

Fußballturnier des Integrationsbeirates



NEULAND war wieder mit einer Fußballmann-

schaft beim Turnier des Integrationsbeirates der Stadt Garben mit dabei. Sie haben zwar nicht den 1. Platz gemacht, aber sie haben für NEULAND den Fairnesspreis nach Hause geholt. Und unser Bürgermeister Dr. Christian Grahl hat sein Versprechen eingelöst, die Jungs mit neuen Trikots auszustatten. 1000 Dank dafür. Im nächsten Jahr werden sie unter dem Motto „Wir leben Integration“ an den Start gehen und den Pokal holen!



Internationaler Frauentag

Der 8. Mai ist ein besonderer Tag für die Frauen weltweit und stellt ihre Situation in den Fokus. Auch in Deutschland verdienen z.B. Frauen immer noch deutlich weniger als ihre männlichen Kollegen. Das geht doch so nicht!



Und Mütter mit Kindern unter 3 Jahren können nicht die deutsche Sprache lernen oder sich weiterbilden, weil es zu wenig Krippenplätze gibt und sie auf die Kinder aufpassen müssen. Insbesondere mangelnde Sprachkenntnisse verlangsamen aber die Integration. Glücklicherweise gibt es in Garbsen verschiedene Angebote, diesen Frauen Kontakt- und Lern- und Begegnungsmöglichkeiten zu schaffen. Hier engagieren sich die Integrationslotsen und -lotsinnen, Ehrenamtliche von NEULAND und weitere (Flüchtlingsnetzwerk Garbsen-Seelze u.a.).

Für die Frauen vom internationalen Frauentreff NEULAND galt an diesem Tag: Feiern und Spaß haben. Und wirklich alle zum Tanzen zu bringen.

Gesucht / gefunden

Wir haben von einer Familie erfahren, die einen Fernseher sucht. Gerade jetzt kann fernsehen (natürlich in Maßen) ein wenig Langeweile vertreiben.

Haben Sie zufällig gerade ein neues Modell gekauft und wollen Ihr altes (bitte nicht Röhrenfernseher) Gerät in guten Händen wissen, dann melden Sie sich bitte bei uns. Wir vermitteln weiter.

Wer kann Puzzles spenden?

Puzzeln beruhigt, Mama/Papa, Bruder/Schwester, Oma/Opa können es spielen, es macht Spaß und vertreibt die Sorgen,

Bringen Sie uns Puzzles (für Klein mit 10 oder für Groß mit 1000 Teilen), wir werden sie an Einzelpersonen und Familien verteilen, die tapfer in ihren Wohnungen ausharren und dem Virus keine Chance auf Verbreitung geben.

Wohin?: Kirche St. Maria Regina, Böckeriethe 43, 30827 Garbsen-Berenbostel. Ein Schild weist den Weg im Inneren.

Öffnungszeiten:

Montag – Samstag:	10:00 - 12:00 Uhr
Mittwoch <i>zusätzlich</i> :	16:00 - 19:00 Uhr
Sonntag:	09:00 - 19:00 Uhr

Kinderspiel und -spaß

Leider fallen nun auch alle Kinderangebote aus und es wird superlangweilig für viele Kinder.

Vielleicht wünschen sich einige von ihnen sogar die Schule und Hausaufgaben zurück. Das ist zwar schade, wir hatten mit der Künstlerin Sabine Thatje-Körper so viel vor.

Aber nun spielen wir ein wenig Osterhase und versorgen die Kids mit Ausmalbildern und weiteren kleinen Anregungen für Spiel und Spaß. Das macht auch uns großen Spaß.



gemalt von Lyann

Ab Montag weiten wir unsere „Briefkasten-Aktion“ aus und werden zum Ende der Woche dann Kinder aus mehr als 20 Familien besucht haben.

Wir haben auch Spiele & Spielesammlungen herausgesucht, die wir gerne an Familien ausgeben wollen. Leider passen diese oft nicht in den Briefkasten, aber dann kündigen wir die Überraschung eben mit einem Klingeln an.

Bitte gerne bei uns melden, wenn Sie noch Familien kennen, die sich über einen Besuch vom Osterhasen freuen.

Auch die Jugendarbeit der Stadt Garbsen hat ein tolles Angebot entwickelt. Es ist unter <https://www.gogarbsen.de/> zu finden.



Ausblick

Überall werden gerade Veranstaltungen verschoben, andere werden ganz ausfallen – diese besondere Zeit verlangt von uns als Gesellschaft viel ab. Wir wollen trotzdem den Kopf nicht in den Sand stecken und freuen uns weiter mit Menschen und Institutionen aus Garbsen in Kontakt zu bleiben und an zukünftigen Ideen zu schmieden – damit es nach dieser Pause schnell wieder richtig los gehen kann. Auch wenn Sie denken „hier könnte NEULAND etwas machen“ - wir sind offen für Ihre Anregungen. Binden Sie uns gerne ein.

Und zum Schluss möchten wir Sie mit einigen wenigen Links versorgen, die für Sie möglicherweise nützlich sein könnten:

<https://www.landeskirche-hannovers.de/evlka-de/presse-und-medien/frontnews/2020/03/14>

<https://www.katholisch.de/aktuelles/themenseiten/die-kirche-waehrend-der-corona-krise>

<https://www.diakonisches-werk-hannover.de/>

<https://www.willkommen-in-garbsen.de/>

Jetzt bleibt uns noch Ihnen allen Gesundheit und gute Nerven zu wünschen.

Wir hoffen, dass Sie trotz der besonderen Umstände ein schönes Osterfest und einen sonnigen Frühlingsanfang am Fenster oder auf dem Balkon/Terrasse genießen können.

Ulla Krüger, Integrationslotsin in Garbsen, hat uns dieses schöne Gedicht geschickt.
Die Natur geht ihren Gang, dass tut gut.

~ Er ist's ~

Frühling läßt sein blaues Band
Wieder flattern durch die Lüfte;
Süße, wohlbekannte Düfte
Streifen ahnungsvoll das Land.

Veilchen träumen schon,
Wollen balde kommen.

– Horch, von fern ein leiser Harfenton!

Frühling, ja du bist's!
Dich hab ich vernommen!

Eduard Mörike (1804 – 1875)

~~~~~  
*Kathrin Osterwald, Birgit Fitz und  
Sebastian Schulze*



*Es grüßen: Kathrin & Sebastian im home office*